

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 8. Juni 2017
20.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindesaal in Laufenburg

Traktanden:

1. Begrüssung
2. Wahl von zwei Stimmentzählern
3. Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 24.11.2016
4. Jahresbericht Präsident / Pfarrer
5. Jahresrechnung 2016 und Revisorenbericht
6. Informationen, Umfrage, Diverses

Anträge der Kirchenpflege:

Die Kirchenpflege beantragt Ihnen:

- die Annahme des Jahresberichts des Präsidenten und des Pfarrers
- die Genehmigung der Jahresrechnung 2016, gestützt auf den Revisorenbericht

1. Begrüssung

Marc Siegrist, Präsident der Kirchenpflege, begrüsst die 25 Anwesenden. 25 Personen sind stimmberechtigt. Das absolute Mehr beträgt 13. Entschuldigt hat sich [REDACTED]

Marc Siegrist stellt fest, dass die Unterlagen rechtzeitig bei den Stimmberechtigten eingetroffen sind. Die Kirchgemeindeversammlung mit Traktandenliste wurde öffentlich angezeigt. Somit ist die Beschlussfähigkeit gegeben.

Alle Beschlüsse dieser Versammlung unterliegen dem fakultativen Referendum. Es ist durch 20 Stimmberechtigte innert 10 Tagen der Beschlussfassung bei der Kirchenpflege schriftlich anzumelden und zustande gekommen, wenn es innert 30 Tagen nach der Kirchgemeindeversammlung von mindestens 10 Prozent der Stimmberechtigten unterzeichnet und eingereicht wird.

2. Wahl von zwei Stimmentzählern

Walter Tschanen und Walter Schneider werden ohne Gegenstimme als Stimmentzähler gewählt.

Es wird keine Ergänzung der Traktandenliste gewünscht. Sie wird ohne Gegenstimme genehmigt.

3. Protokoll der Budgetgemeindeversammlung vom 24.11.2016

Das Beschlussprotokoll der Gemeindeversammlung wurde auf der Internetseite aufgeschaltet. Das vollständige Protokoll konnte auf dem Sekretariat eingesehen werden. Das Vorlesen des Protokolls wird nicht gewünscht.

Marc Siegrist erwähnt das Wichtigste der Versammlung vom 24.11.2016:

- Vorstellung des Kirchenpflege-Ressorts Religionsunterricht
- Präsentation und Genehmigung des Budgets 2017
- Wahl von Christine Toscano als ordinierte Sozialdiakonin
- Jahresprogramm 2016/2017

Das Protokoll wird ohne Änderung einstimmig genehmigt.

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 8. Juni 2017 20.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindsaal in Laufenburg

4. Jahresbericht Präsident/Pfarrer

In Erzählform, mit Fotos aufgelockert, präsentieren Pfarrer Norbert Plumhof und Kirchenpflegepräsident Marc Siegrist den Jahresbericht 2016. Dieser wird in schriftlicher Form archiviert.

Es gibt keine Anmerkungen. *Der Jahresbericht wird einstimmig angenommen.*

6. Jahresrechnung 2016 und Revisorenbericht

Marc Siegrist erläutert die Rechnung. Die Erfolgs- und Bestandesrechnung 2016 wurden mit dem Kontakt verschickt und auf der Internet-Seite aufgeschaltet. Ergeht auf einige Positionen ein:

Erfolgsrechnung

Gottesdienst/Mission:

301.01 Löhne Organisten: Aufgrund einer Nachzahlung für 2015 sind die Auslagen einmalig höher.

Seelsorge und Diakonie:

317.03 Seniorenaktivitäten: Die Differenz zum Vorjahr ergibt sich aus dem Seniorenausflug der Stadt Laufenburg, welcher nur noch alle zwei Jahre stattfindet. Die Kirchgemeinde beteiligt sich an den Ausflugskosten.

436 Rückerstattungen: In den Vorjahren wurde jeweils zusammen mit den katholischen Pfarreien den Fastenagenden-Versand organisiert, die Pfarreien haben uns ihren Anteil an den Versandkosten bezahlt. Da auf den Versand verzichtet wird, erfolgen auch keine Rückerstattungen der Pfarreien mehr.

Jugendarbeit/Katechetik:

317.01 Jugendarbeit: Da nun wieder eine aktive Jugendgruppe besteht, sind 2016 wieder Kosten angefallen. Der effektive Finanzbedarf der Jugendgruppe muss für das nächste Budget noch eruiert werden.

436.01 Kostenanteile ökum. Unterricht: Es wurden noch Restzahlungen für das Jahr 2015 gutgeschrieben.

Liegenschaften und Infrastruktur:

311 Anschaffungen Mobilien und Technik: Das Befeuchtungsgerät der Kirchenorgel musste ersetzt werden, diese Kosten waren nicht budgetiert. Die Kirchenpflege hat zur Vermeidung von Schäden die Ersatzbeschaffung bewilligt.

312 Wasser, Energie, Heizmaterial: Die unregelmässige Rechnungsstellung durch die Stadt macht es schwierig, diese Kosten sauber abzugrenzen. Für das nächste Budget wird die Kirchenpflege einen Mehrjahresvergleich erstellen und die durchschnittlichen Kosten pro Jahr berücksichtigen.

Vermögens- und Schuldverwaltung:

331 Vorgeschriebene Abschreibungen: Durch die zusätzlichen Abschreibungen aus der Rechnung 2015 wurde das abzuschreibende Verwaltungsvermögen im Vergleich zur Basis für das Budget 2016 um Fr. 94'000 reduziert, weshalb auch die vorgeschriebenen Abschreibungen tiefer als budgetiert ausfallen. Der Überschuss der Rechnung 2016 wurde wiederum vollumfänglich für zusätzliche Abschreibungen verwendet.

Steuern inkl. Landeskirche:

400.01 Ordentliche Kirchensteuern und 400.02 Quellensteuern: Die Steuererträge sind erheblich besser ausgefallen als budgetiert, was sich positiv auf das Ergebnis der Rechnung ausgewirkt hat. Trotzdem hat sich der finanzielle Spielraum der Kirchgemeinde tendenziell

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 8. Juni 2017
20.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindesaal in Laufenburg

verschlechtert. Die Kirchenpflege ist bemüht, die Kosten möglichst zu reduzieren, da längerfristig mit sinkenden Steuererträgen zu rechnen ist.

Es werden keine Fragen gestellt.

Bestandesrechnung Aktiven

1143.05 Sanierung Kirchenfenster: Nachdem der Kredit für die Kirchenfenstersanierung letztes Jahr abgerechnet und von der Kirchgemeindeversammlung bewilligt worden ist, wurde der Betrag dem abzuschreibenden Verwaltungsvermögen zugewiesen.

1149.01 Abzuschreibendes Verwaltungsvermögen: Das abzuschreibende Verwaltungsvermögen wurde einerseits durch die Saldierung des Kirchenfensterkredits erhöht. Auf der anderen Seite reduziert es sich wieder um die Beträge der vorgeschriebenen und der zusätzlichen Abschreibungen.

Bestandesrechnung Passiven

Das Eigenkapital setzt sich zusammen aus dem Konto „Eigenkapital“ und dem Konto „Rückstellungen Bau- & Infrastruktur“ Fr. 655'875.27.

■■■■■ stellt den Antrag, die Verzinsung der Erbschaft Schneider-Husner in der Rechnung rückgängig zu machen. Es handelt sich um eine interne Verzinsung, welche nicht vorgesehen ist.

Dem Antrag wird einstimmig stattgegeben.

Es gibt keine weiteren Wortmeldungen.

Hans Geiser liest den Revisorenbericht vor:

Die Revisoren Silvia Chappuis, Rolf Krattiger und Hans Geiser haben die Buchführung und die Jahresrechnung für das am 31. Dezember 2016 abgeschlossene Geschäftsjahr durch Stichproben geprüft und beurteilt.

Gemäss ihrer Beurteilung erfolgte die Buchführung und die Darstellung der Jahresrechnung ordnungsgemäss und entsprechen der Verordnung für den Finanzhaushalt der Kirchgemeinden. Sie empfehlen der Gemeindeversammlung die Jahresrechnung 2016 zu genehmigen.

Die Jahresrechnung 2016 wird ohne Gegenstimme genehmigt.

5. Informationen, Umfrage, Diverses

- Erich Kohli hat nach 16-jähriger Tätigkeit in der Kirchenpflege gesundheitshalber seinen Rücktritt aus diesem Amt erklärt. Der Präsident der Kirchenpflege, Marc Siegrist, dankt Erich Kohli für seine langjährige Mitarbeit und für seinen grossen Einsatz. Er überreicht ihm einen Blumenstraus und wünscht ihm alles Gute, vorallem gute Genesung.

- In 1 ½ Jahren endet die Amtsperiode. Einige Mitglieder der Kirchenpflege werden sich nicht mehr für das Amt zur Verfügung stellen. Marc Siegrist bittet die Mitglieder, Leute anzusprechen und sie für die Kirchenpflege anzufragen. Dieses Amt ist zwar zeitintensiv, jedoch gibt es auch die Möglichkeit, die Kirchgemeinde mitzugestalten und mitzutragen.

Auch der zweite Sitz in der Synode ist vakant, ausserdem möchten Rolf Krattiger und Hans Geiser in nächster Zeit ihre Arbeit als Revisoren an neue Personen übergeben.

- Anfrage von ■■■■■, Rehmann-Museum Laufenburg: Die nächste Ausstellung im Rehmann-Museum wird zum Thema Strassenkunst gemacht. Die Vernissage ist am 1. Juli 2017. Die Ausstellung dauert bis Ende September 2017, bei guter Resonanz auf einen längeren Zeitraum hin.

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 8. Juni 2017
 20.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindesaal in Laufenburg

Sechs ausgesuchte Künstler werden ihre Werke im Museum und in der Umgebung ausstellen. Zusätzlich haben der Gemeinderat von Laufenburg und die Museumsverantwortlichen beschlossen, dass Wände im öffentlichen Raum von Laufenburg künstlerisch gestaltet werden sollen.

■■■■■ ist nun auf der Suche nach geeigneten Wänden. Gross sollen sie sein, zentral gelegen und gut sichtbar. Die Aussenwand unserer Kirche Richtung Bahnhof wäre ideal. Vorgängig würden mit dem Künstler Gespräche geführt, und die Kirchgemeinde könnte bei den Kunstwerken Wünsche äussern. Die Bilder werden direkt auf die Wand gesprayt, Platten würden eher verrotten. Die Gefahr, dass andere Sprayer die Wand besprühen würden, sieht ■■■■■ als sehr klein an, da unter Sprayern eine Absprache gilt.

Die Kirchenpflege möchte nun die Meinung der Kirchgemeindemitglieder zu diesem Thema einholen.

Wortmeldungen:

■■■■■ Die Kirche wurde erst vor kurzem frisch gestrichen. Er findet die Idee eine Zumutung. Er fragt, wer zahlen muss, falls das Bild entfernt wird.

Marc Siegrist Die Kosten für die Entfernung des Bildes müsste die Kirchgemeinde übernehmen.

■■■■■ Er befürchtet, dass die Gebäudekontur durch das gesprayte Bild verschwindet, und das Gebäude nicht mehr als Kirche wahrgenommen wird.

■■■■■ Die Bilder welche der Kirchenpflege gezeigt wurden, weisen eine hervorragende Qualität auf. Die Kirchgemeinde könnte Einfluss nehmen, ■■■■■

■■■■■ Sie findet auch, dass das Bild entscheidend ist für die Wahrnehmung.

■■■■■ Die Wand sollte weiss bleiben, da auch im Inneren der Kirche die Wände ■■■■■

■■■■■ Sie fände ein schönes Kirchenfenster an der weissen Wand passend.

■■■■■ Es wäre etwas anderes, wenn die Idee von Mitgliedern der Kirchgemeinde gekommen oder ein Projekt unserer Kirche wäre. So findet er es unpassend.

■■■■■ Es ist ein Unterschied, ob es ein Fassadenbild oder ein gespraytes Bild ist.

■■■■■ Die Künstler haben keine Beziehung zur Kirche. Sie findet, dass man vom Glauben erfüllt sein muss, um ein passendes Bild zu sprayen.

■■■■■ Die Kunstwerke könnten die Jungen in die Kirche locken.

■■■■■ Das Bild sollte einen Zusammenhang mit der Kirche haben. Es könnte ein Ausrufezeichen für Laufenburg werden.

■■■■■ Er fragt sich, wie weit die Kirchgemeinde ihre Vorstellungen für das Kunstwerk einbringen kann.

Protokoll der Rechnungsgemeindeversammlung vom 8. Juni 2017
20.00 Uhr, im ref. Kirchgemeindesaal in Laufenburg

Wie weit Wünsche angebracht werden können, findet auch er fraglich.
Wie die Sprayer auf das Gebäude eingehen, ist ebenso unklar.

Problematisch ist, dass die Wiederherstellung der weissen Wand mit
Kostenfolge für unsere Kirchgemeinde einhergeht. Kunst ist recht
kurzlebig.

Die Kirchgemeindemitglieder könnten sich fragen, wofür ihre
Kirchensteuern verwendet werden, was Austritte zur Folge hätte.

Der Kirchenpflege wird sich beraten und falls es konkret würde, diese Anfrage noch einmal an
der Kirchgemeindeversammlung traktandieren.

- Marc Siegrist erklärt, dass eine optisch und technisch aufgefrischte Version der
Kirchgemeinde-Homepage im Internet aufgeschaltet ist.

Es gibt keine weiteren Anliegen der Kirchgemeindemitglieder.

Die nächste Kirchgemeindeversammlung findet am Donnerstag, 30. November 2017, 20:00
Uhr, statt.

Der Kirchenpflegepräsident bedankt sich für das Interesse und lädt zum Imbiss ein.

Versammlungsschluss 21.00 Uhr

Der Kirchenpflegepräsident:



Marc Siegrist

Die Protokollführerin:



Silvia Chappuis